



## **Green Public Procurement for Buildings (GPP4B) /**

## **Nachhaltige öffentliche Beschaffung für Gebäude (Acquisti Verdi)**

Vielen Dank, dass Sie uns in unserem Forschungsprojekt zum Thema "Nachhaltige öffentliche Beschaffung für Gebäude" unterstützen.

Hauptziel des Projekts ist die Konzeption, Entwicklung und Aktivierung eines transnationalen Netzwerks mit Kompetenzen und Dienstleistungen für die nachhaltige öffentliche Beschaffung im Bausektor. Auf Grundlage einer neuen Kompetenzplattform und anhand von zwei Pilotprojekten wird ein neues Netzwerk für kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) aufgebaut, um diese bei Projekten mit dem Ziel geringerer Umweltauswirkungen gemäß den EU-Richtlinien, sowie den Vorgaben durch Mindestumweltkriterien (CAM) der nationalen Gesetzgebung für die nachhaltige öffentliche Beschaffung, zu unterstützen.

Deshalb ist es für uns als Forschungsteam wichtig, Einschätzungen von Unternehmen aus den beiden Forschungsregionen Italien und Österreich abzufragen. Zusätzlich soll diese Umfrage Aufschluss über das Verständnis der Verfahren im Zusammenhang mit CAM und nachhaltiger öffentlicher Beschaffung geben.

Die nachfolgende Umfrage wird 8-10 Minuten Ihrer Zeit in Anspruch nehmen.



**Bitte beantworten Sie nachfolgend einige Angaben zu Ihrem Unternehmen.**

---

★ **In welcher der unten angeführten Regionen ist Ihr Unternehmen ansässig?**

- Italien / Südtirol
- Italien / Friaul-Julisch Venetien
- Italien / Venetien
- Italien / Andere Regionen
- 

★ **In welcher der folgenden Lieferketten ist Ihr Unternehmen tätig?**

- Beton     Fenster     Holz
- Anderer Bereich

---

★ **In welchem Bereich innerhalb der Lieferkette würden Sie Ihr Unternehmen einordnen?**

Mehrfachauswahl möglich!

- Rohstofflieferung
- Herstellung Halbfertigerzeugnisse (z.B. Fensterbeschläge)
- Herstellung von Produkten (z.B. Hersteller Fenster, Betonfertigteile etc.)
- Verarbeitung und Ausführung (z.B. Montage)
- Anderer Bereich

---

★ **Welcher der folgenden Unternehmensgrößen würden Sie Ihr Unternehmen zuordnen?**

- Kleinstunternehmen (1-9 MitarbeiterInnen)
- Kleinunternehmen (10-49 MitarbeiterInnen)
- Mittleres Unternehmen (50-249 MitarbeiterInnen)
- Großunternehmen (> 250 MitarbeiterInnen)

**Die nachfolgenden Fragen beschäftigen sich mit den Ausschreibungsdokumenten der öffentlichen Beschaffung.**

---

★ **Wurde Ihr Unternehmen in den letzten drei Jahren eingeladen bei Direktvergaben ein Angebot abzugeben?**

Ja  Nein

---

★ **Haben Sie aktiv auf Vergabepattformen nach Ausschreibungen in Ihrem Bereich gesucht?**

Ja  Nein

---

★ **Hat Ihr Unternehmen in den letzten drei Jahren zumindest ein Angebot bei öffentlichen Vergaben abgegeben?**

Ja  Nein

---

★ **Hat Ihr Unternehmen bei Direktvergaben oder öffentlichen Vergaben einen Zuschlag erhalten?**

Ja  Nein

---

★ **Wurden in den Ausschreibungsdokumenten spezifische Nachhaltigkeitskriterien abgefragt?**

Ja  Nein

Umfrage erstellt mit

 LamaPoll

---

★ **Welche der folgenden Kriterien verlangten von Ihnen bei der Erstellung des Angebots weitere Informationen?**

Mehrfachauswahl möglich!

- Angaben zur Bauökologie der Produkte (z.B. Anteil regenerativer Ressourcen, Anteil natürlicher Ressourcen)
- Angaben zu Transportstrecken der Produkte
- Angaben zu Lebenszykluskosten
- Angaben zu Rückbaubarkeit der Produkte
- Angaben zur Verwendung von Recyclingbaustoffen
- Andere

**Die nachfolgenden Fragen beschäftigen sich allgemein mit dem öffentlichen Vergabeprozess.**

---

★ **Sind Sie der Meinung, dass die Ausschreibungsunterlagen in Bezug auf die Nachhaltigkeitsanforderungen zu kompliziert/aufwendig sind?**

Sprache  (1 - 10) 1=unverständlich  
10=verständlich  keine Antwort

Komplexität  (1 - 10) 1=niedrig  
10=hoch  keine Antwort

Nachhaltigkeits-  
kriterien  (1 - 10) 1=unverständlich  
10=verständlich  keine Antwort

Informationen  (1 - 10) 1=nicht ausreichend  
10=ausreichend  keine Antwort

Umfrage erstellt mit



---

★ **Mit welchen Hürden oder Problemen, bezogen auf die Mindestumweltkriterien (CAM), sehen Sie sich im Vergabeprozess konfrontiert?**

Zeitaufwand für die Vorbereitung der CAM-Dokumentation  (1 - 10) 1=niedrig 10=hoch

Informationsqualität der Ausschreibung  (1 - 10) 1=niedrig 10=hoch

Klärung von offenen Fragen und Unklarheiten der Bieter  (1 - 10) 1=niedrig 10=hoch

Rechtl. Hürden & Unsicherheiten  (1 - 10) 1=niedrig 10=hoch

---

★ **Wäre externe Unterstützung für die Entwicklung der Dokumentation nützlich, welche durch Nachhaltigkeitsanforderungen des öffentlichen Beschaffungswesens verlangt wird?**

Ja  Nein

★ **Welche der angeführten Unterstützungsformen wären für Sie hilfreich oder würden Sie allgemein als sinnvoll erachten?**

Mehrfachauswahl möglich!

- Schulungen im Bereich Bauökologie
- Schulungen im Bereich Materialkreislauf
- Schulungen im Bereich Lebenszykluskosten (LCC)
- Schulungen im Bereich Lebenszyklusanalysen (LCA)
- Informationsveranstaltungen zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung
- Informationsveranstaltungen zur Selbstdeklaration ihrer Produkte nach ISO 14020
- Informationsveranstaltungen/Schulungen zu Ausschreibungssoftwares
- Beratungsstelle für öffentliche Ausschreibungen
- Andere
- Es Bedarf keiner externen Unterstützung



**Interreg**  
**Italia-Österreich**

**GPP4Build**

European Regional Development Fund



EUROPEAN UNION

Die nachfolgenden Fragen beziehen sich auf die **ISO-Norm 14020 Umweltkennzeichnungen- und deklarationen.**

Hier werden

**Typ I Zertifizierte Ökolables (z.B. Umweltblume der EU, Blauer Engel etc.)**

**Typ II Selbstdeklarationen (keine externe Prüfung) sowie**

**Typ III Produktdeklarationen (EPD)**

unterschieden.

- 
- ★ **Ist Ihr Unternehmen mit der ISO-Norm 14020 Umweltkennzeichnungen- und deklarationen vertraut bzw. ist Sie dem Unternehmen ein Begriff?**

Ja  Nein

- 
- ★ **Hat Ihr Unternehmen Produkte seiner Produktpalette mit Umweltkennzeichnungen- oder deklarationen ausgewiesen?**

Ja  Nein

Umfrage erstellt mit

 LamaPoll

---

★ **Mit welchen Umweltkennzeichnungen- oder deklorationen sind Ihre Produkte versehen?**

Mehrfachauswahl möglich!

- Typ I: Zertifizierte Ökolabels
- Typ II: Selbstdeklarationen
- Typ III: Produktdeklarationen (EPD)

---

★ **Was ist die Motivation Ihres Unternehmens, Produkte mit Umweltkennzeichnungen- oder deklorationen auszuweisen?**

Mehrfachauswahl möglich!

- Forderung der öffentlichen Hand in Ausschreibungsdokumenten (z.B. EPD)
- Kommunikationstool für Marketing
- Analyse der Produktdaten zur Prozessoptimierung
- Erhöhte Chancen auf Zuschläge bei öffentlichen Vergaben
- Motivation des Unternehmens
- Andere

---

★ **Hat Ihr Unternehmen Interesse seine Produkte oder einen Teil seiner Produktpalette nach ISO-Norm 14020 zertifizieren zu lassen?**

- Ja  Nein

---

★ **Was hat Ihr Unternehmen bis jetzt davon abgehalten, seine Produkte bzw. einen Teil seiner Produktpalette zu zertifizieren/deklarieren?**

Mehrfachauswahl möglich!

- Zu hoher Aufwand
- Zertifizierungen und Deklarationen erhöhen die Chancen eines Zuschlags nicht
- Zu hohe Kosten
- Andere Gründe

**Nutzen Sie dieses Feld für abschließende Kommentare oder Anregungen.**



**Wir bedanken uns herzlich für Ihre Teilnahme an dieser Umfrage!**

Mit freundlichen Grüßen,  
das Forschungsteam GPP4B